Sonyas Fragen

Warum dürfen Frauen nicht allein auf die Straßen?

Es stellt die Ehre der Frau in Frage. Frauen lernen von Kindesbeinen an, dass es unehrenhaft ist ohne Schutz, in Form von Begleitung, aus dem Haus zu gehen. Denn es besteht die Möglichkeit, dass man angesprochen wird und die Leute anfangen zu reden. Meistens ist ein männliches Familienmitglied dabei und hat dafür zu sorgen, dass die Ehre der weiblichen Person nicht in Frage gestellt wird.

Warum man freitags nur in ganz seltenen Fällen eine Frau auf der Straße antrifft.

Der Freitag gilt als Feiertag und ist laut Koran der Tag der Auferstehung ist. Jeder gute Moslem ist verpflichtet, am Freitag zum Gemeinschaftsgebet zu gehen. Die Frau hat an diesem Tag, die Aufgabe, ein besonderes Festmahl zuzubereiten. Dieser Tag hat nicht nur wegen des Gebetes eine besondere Bedeutung. Die prophetische Überlieferung zu diesem Thema lautet: Der beste Tag an dem die Sonne aufgeht ist der Freitag. Adam wurde an diesem Tag erschaffen, an diesem Tag ging er auch ins Paradies und wurde auch wiederum an diesem Tag aus diesem verwiesen. Auch das Jüngste Gericht soll an diesem Tag anbrechen.

Wie begrüßen sich Muslime?

Man sagt, dass man sich als guter Moslem immer nach einer bestimmten Reinigungsmethode waschen muss. Besonders vor dem Beten oder während des Ramadans wird sehr großer Wert darauf gelegt.

Es gilt als unrein ein anderes Geschlecht zu berühren. Deshalb begrüßt man sich sehr oft nicht mit einem Händedruck, sondern nickt sich nur zur Begrüßung leicht zu .